



Zukunftswerkstatt Heide-Süd 12. September 2017





Ablauf

- Wissenschaft und Wirtschaft
- Städtebauliche Entwicklung
- Verkehr
- Kinder, Familie und Sport
- Ehrenamtskarte 2018
- Akteure vor Ort



Wissenschaft und Wirtschaft



Zukunftsstadt halle.neu.stadt 2050

vernetzt – integriert – transformiert



Phase 2 des
bundesweiten
Wettbewerbs mit 23
„Zukunftsstädten“:

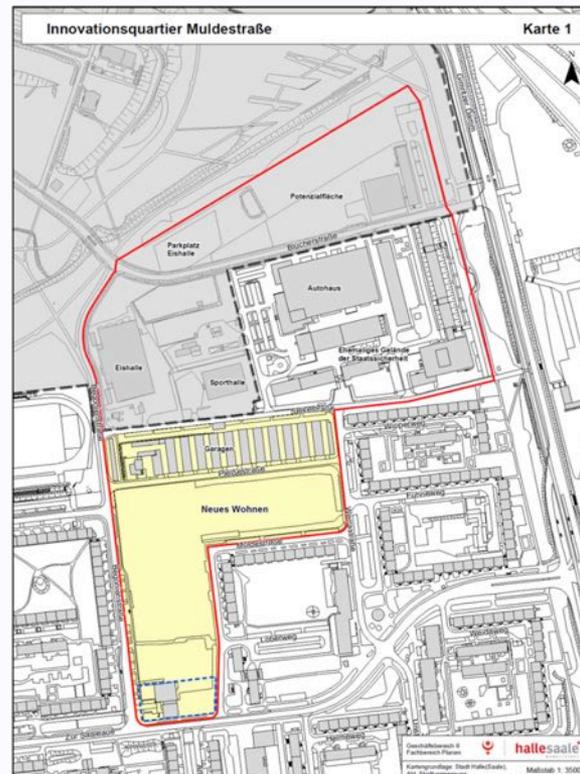




Innovationsquartier Weinberg-Süd: Neubaufäche

Studentischer Ideenwettbewerb Sommersemester 2017

14.9. Jurysitzung; anschließende Prämierung und Ausstellung der Arbeiten





Innovationsquartier Weinberg-Süd

Lokale Ökonomie



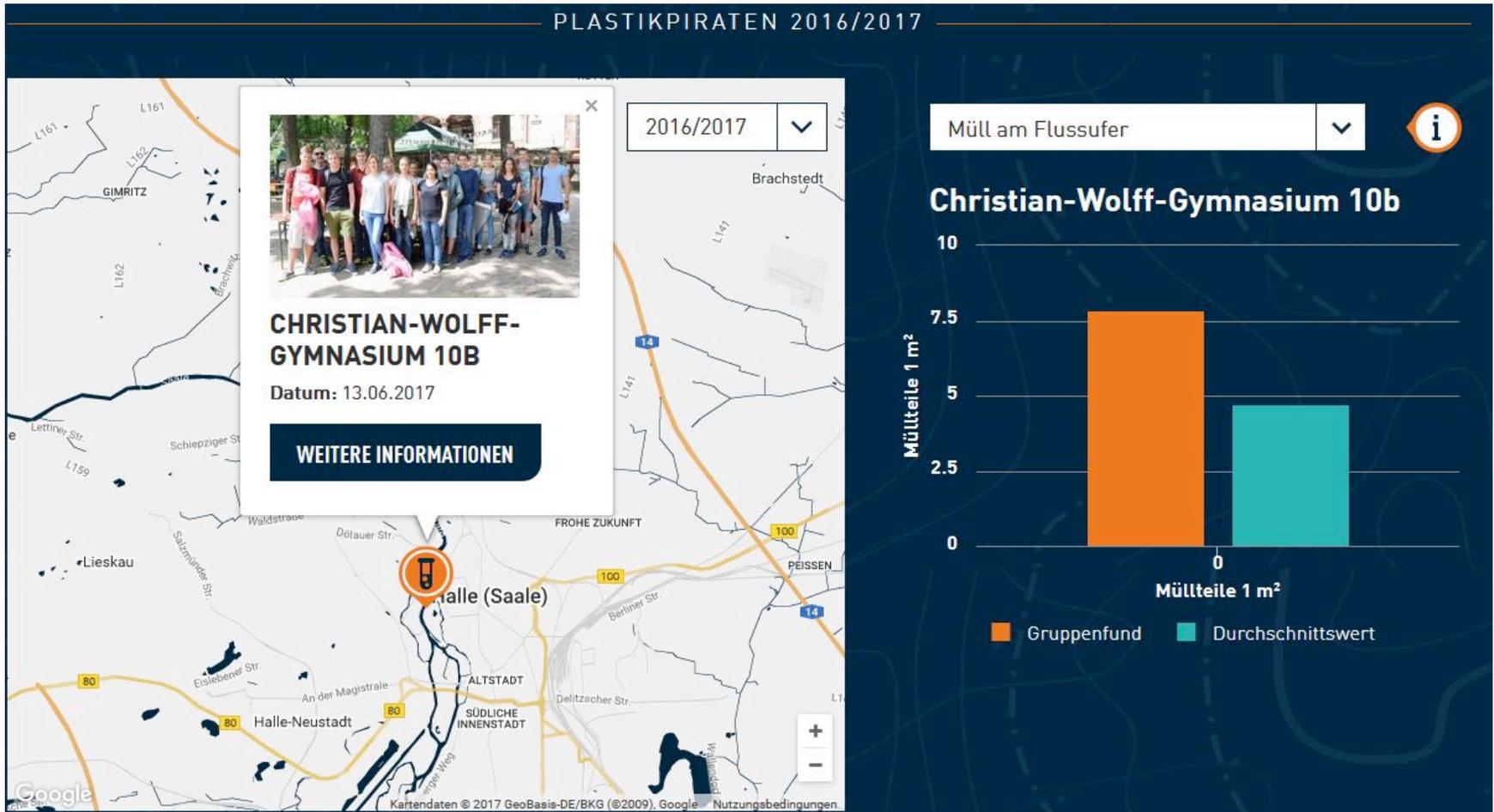
Auswahl wissenschaftlicher Einrichtungen im *weinberg campus*



Vernetzte Stadt Mobility as a service – Chancen der Digitalisierung



Vernetzte Stadt Citizen Science als Chance für die Forschung



Bundesweite Erhebung von Daten zur Müll- und Mikroplastik-Belastung der Fließgewässer durch Schulen und Organisationen // Quelle: www.wissenschaftsjahr.de

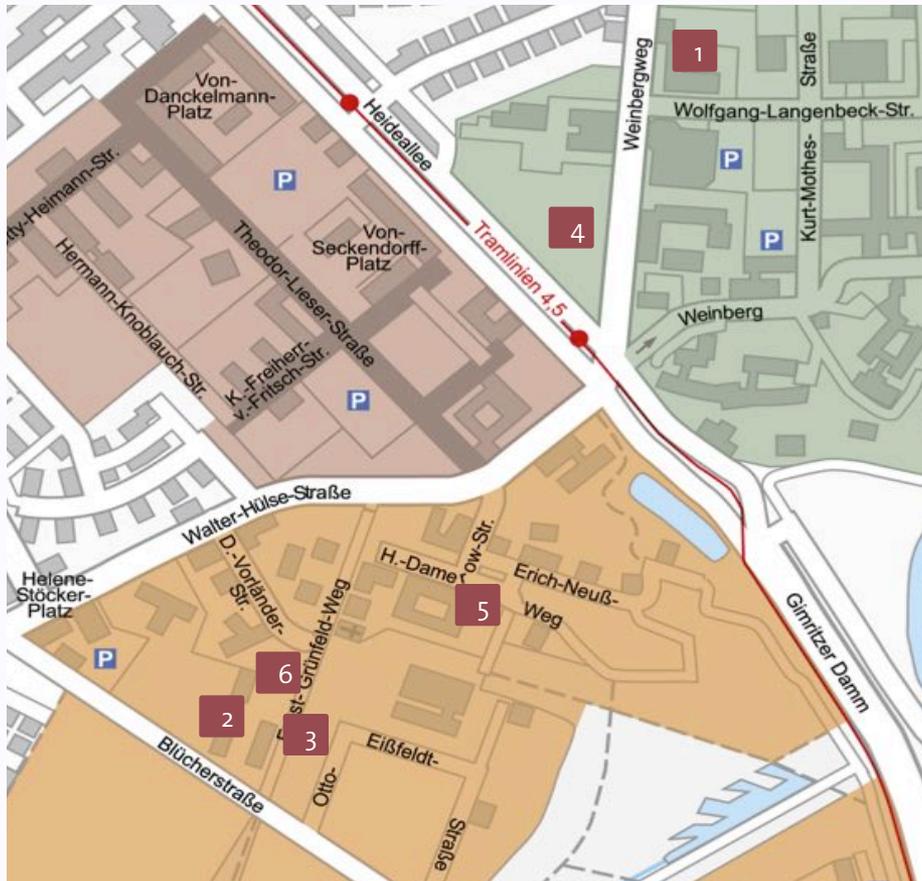


WEINBERG CAMPUS TECHNOLOGIEPARK





Flächenentwicklung TGZ GmbH & Bio-Zentrum GmbH

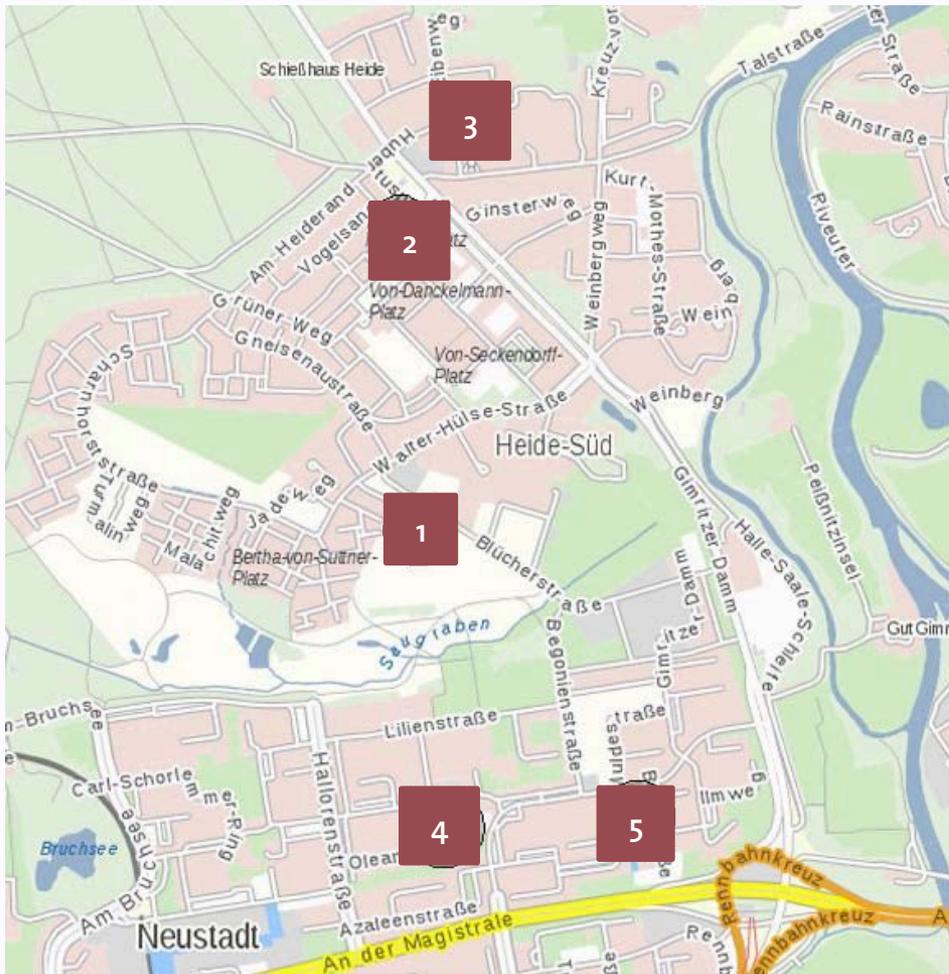


Übersicht

- 1 Weinberg Campus Innovation Hub – Weinbergweg 23
- 2 Umbau Blücherstraße 26
- 3 Neubau Otto-Eißfeldt-Straße 1
- 4 Neubau Business Development Center
- 5 Erweiterungsfläche Heinrich-Damerow-Straße 4
- 6 Erweiterungsfläche Ernst-Grünfeld-Weg



Nahversorgungssituation

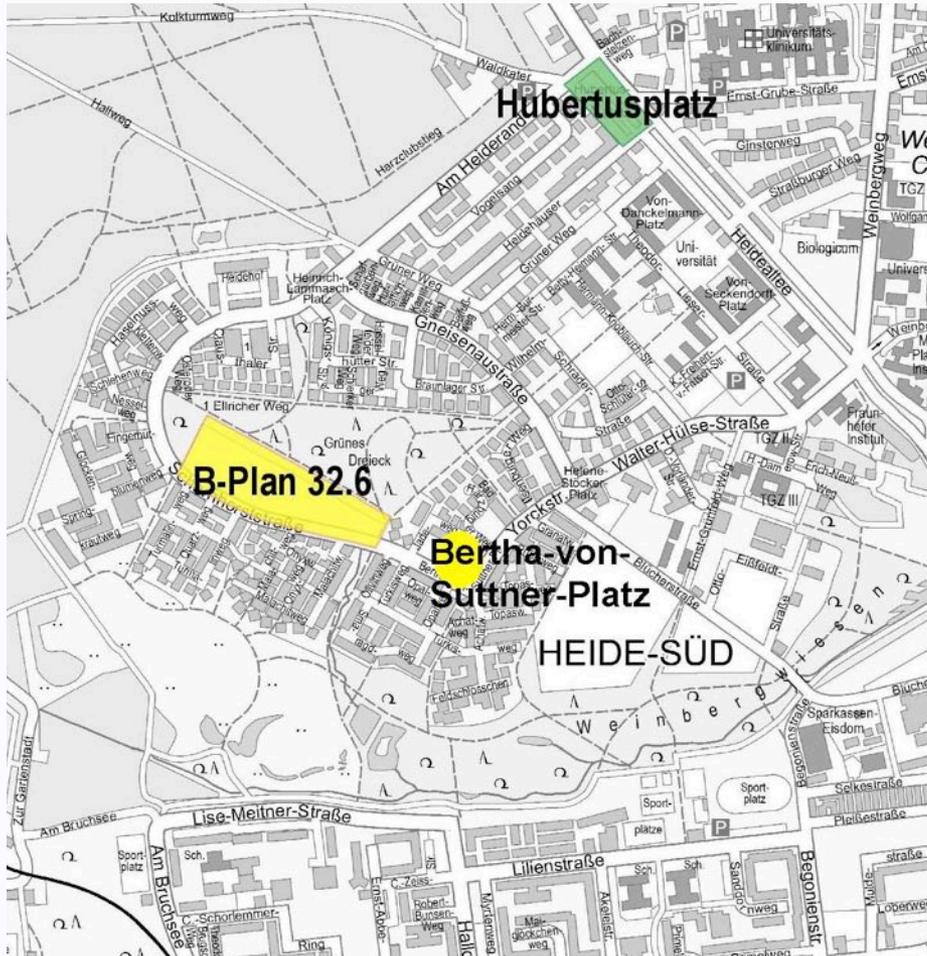


Legende

- 1 Aldi Nord
Blücherstraße
- 2 Netto Marken Discount
Hubertusplatz
- 3 NP NiedrigPreis
Heideallee
- 4 Penny
Am Tulpenbrunnen
- 5 Netto Marken Discount
Am Meeresbrunnen



Nahversorgungssituation



14.840 Einwohner zuzüglich
ca. 5.250 Beschäftigte weinberg campus
(zeitweise bis zu 7.000 Studenten)

Verkaufsfläche Nahversorger: 5.140 m²

Fazit:

- moderate Versorgung durch Nahversorger
- kein Vollsortimenter
- kein Drogeriemarkt



Städtebauliche Entwicklung



Entwicklungsmaßnahme - Heide-Süd

Übersicht verfügbarer Grundstücke mit Schwerpunkt Wohnen





Entwicklungsmaßnahme - Heide-Süd

- Die Wohnflächenbebauung findet mit dem letztem Wohngebiet am „Grünen Dreieck“ ihren Abschluss.
- Der entsprechende B-Plan 32.6 befindet sich auf der Zielgeraden und soll mit Satzungsbeschluss durch den Stadtrat im September 2017 in Kraft treten.
- Es werden ca. 19.500 m² für Einfamilienhäuser und 13.100 m² für Mehrfamilienhäuser-Grundstücke (MFH) zur Verfügung stehen.
- Für die ausgewiesenen MFH-Flächen besteht die Möglichkeit der Nutzung durch private Baugemeinschaften.



Technologiepark „weinberg campus“

Verfügbare Ansiedlungsflächen

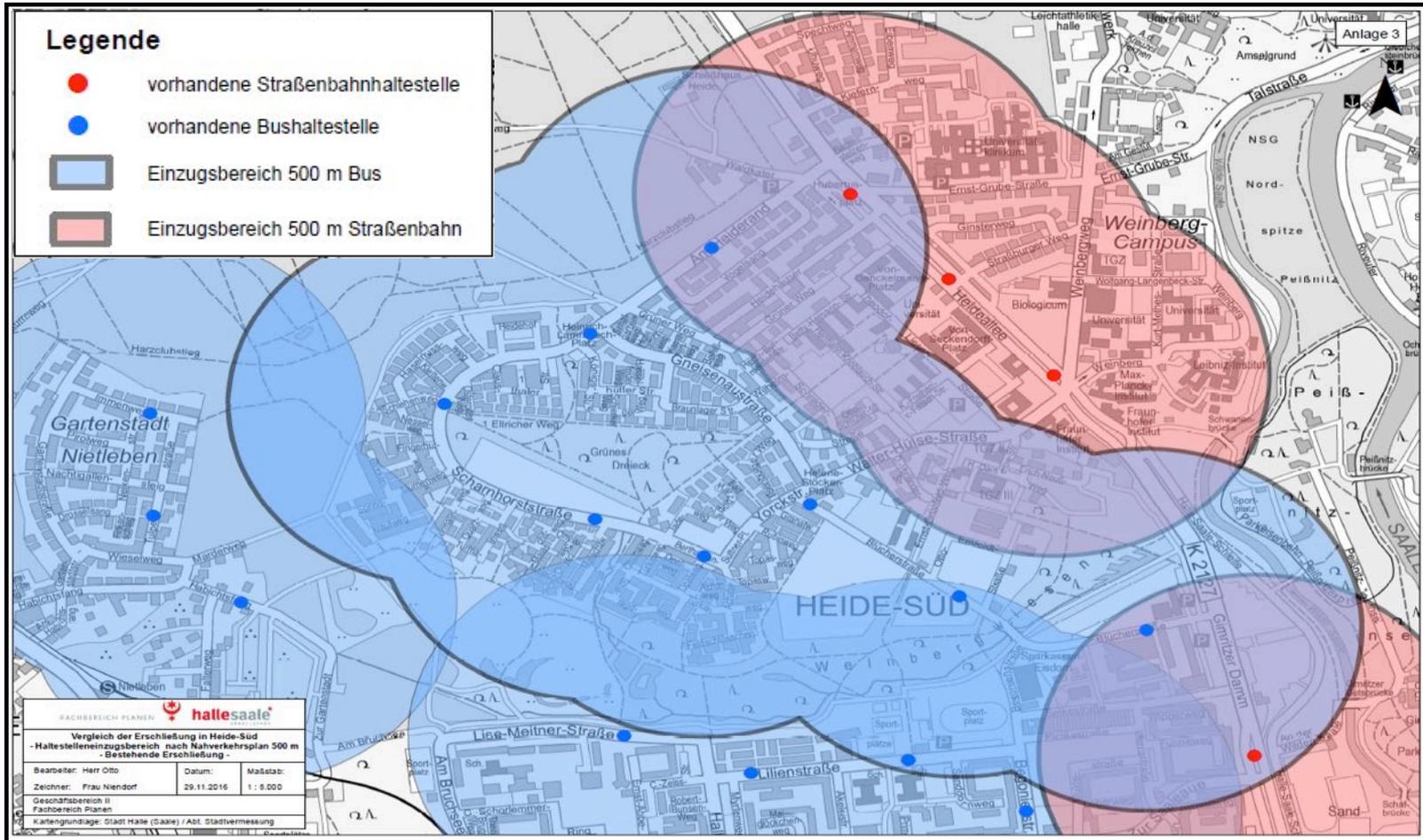




Verkehr

Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs

ÖPNV-Erschließung: Der IST-Zustand entspricht den Festlegungen des Nahverkehrsplanes ab 2012 (Erschließung innerhalb $r=500$)





Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs

Bedienung durch öffentliche Verkehrsmittel: Der IST-Zustand übertrifft die Festlegungen des Nahverkehrsplanes der Stadt Halle (Saale) ab 2012

Bedienungshäufigkeit	Straßenbahn	BUS
NVP 2012, mind.	6 Fahrten/h	3 Fahrten/h
IST-Zustand	8 Fahrten/h	4 Fahrten/h

Takt	Straßenbahn	BUS
NVP 2012, mind.	15'-Takt	30'- Takt
IST-Zustand	7,5'-Takt (7'/8'-Takt)	15'- Takt



Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs

Linienfahrzeuge BUS mit Gütesiegel „Blauer Engel“, unter Berücksichtigung der konsequenten Unterschreitung der Schadstoffgrenzwerte



Abgasnorm Euro 6

Das Dreifilter-System reinigt die Abgase:

- mit einem Oxidationskatalysator - Bindung der Kohlen-Wasserstoffe
- mit einem Speicherkatalysator - Bindung der Rußpartikel (zyklische Verbrennung bei 680° C)
- und einem SCR-Katalysator - Neutralisation der Stickoxide durch **AdBlue**[®] (Einspritzen von Harnstoff, Aufspaltung in O₂ und N₂)

➔ **Der ÖPNV in der Stadt Halle (Saale) ist Vorreiter bei der Luftreinhaltung.**



Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs

Meilensteine der Elektromobilität in Halle	
April 2014	Strategiebeschluss der SWH GF zur Elektromobilität
Sept. 2016	Elektrobusstudie der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH für den ÖPNV Landesweite Untersuchung bei elf Verkehrsunternehmen Studie sieht für HAVAG Linie 21 als Pilotlinie vor (Streckencharakteristik und Liniendaten)
Juni 2017	Finalisierung der Förderrichtlinie für Elektromobilität im ÖPNV des Landes Sachsen-Anhalt Landesförderung 80 % für Ladeinfrastruktur, 80 % der Mehrkosten für Elektrobusbetrieb gegenüber Euro 6 Fördermittelempfänger Stadt Halle als Aufgabenträger
2017 - 2020	Umsetzungsplanung zur Einführung elektrisch angetriebener Linienomnibusse Auftragserteilung an geeignete Forschungseinrichtungen durch die Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (nach europaweiter Ausschreibung noch in 2017)

➔ Voraussichtliche Einführung eines Elektrobussystems in Halle 2021 – 2025

Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs

Fazit zum Stand der Einführung der Elektromobilität



Geschäftsführer der SWH-Gruppe
Matthias Lux:

**„... die Stadt Halle ist die Hauptstadt der
Elektromobilität in Sachsen-Anhalt ...“**



Verkehrskonzept Blücherstraße / Yorckstraße



- Verkehrsgeräuschpegel in der Yorckstraße 3:

61 dB am Tag
51 dB in der Nacht
- keine Überschreitung der Grenzwerte

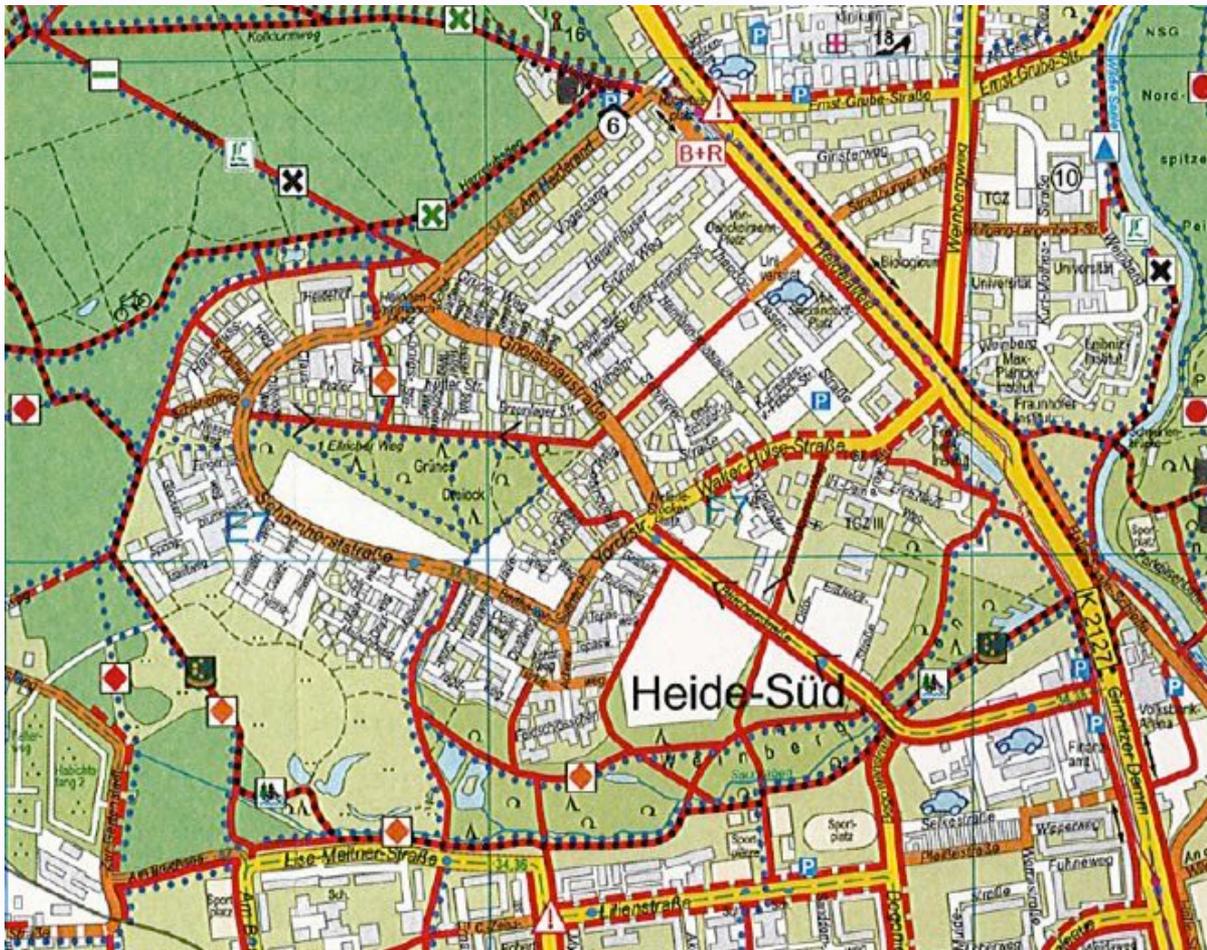


Verkehrskonzept Blücherstraße / Yorckstraße



- Fußgängerüberwege (FGÜ) am Standort Blücherstraße/ Yorckstraße
- Ermessenslenkender Erlass des Landes liegt noch nicht vor

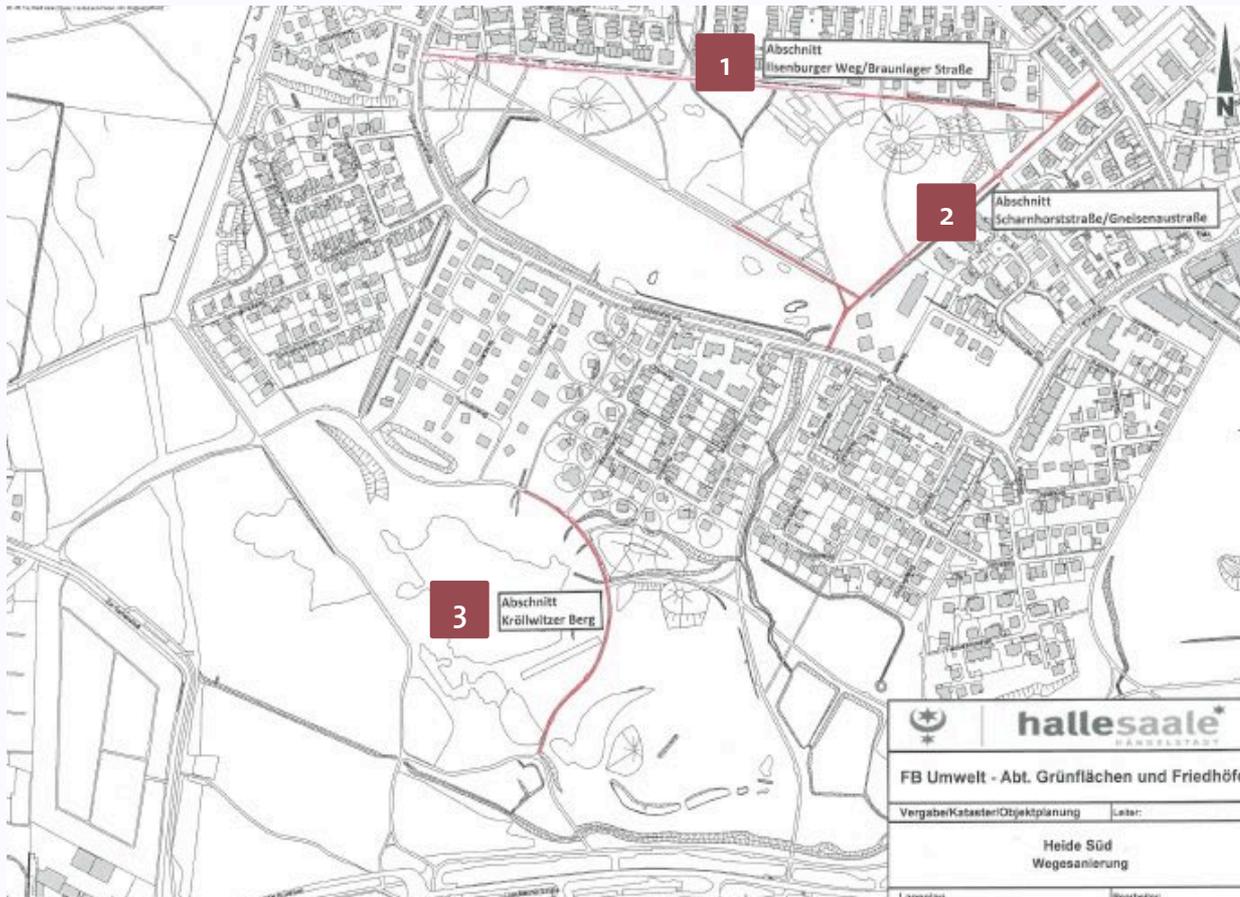
Radverkehrsanlagen



- Die Radverkehrserschließung erfolgt gemäß den Richtlinien.
- Die Voraussetzungen für den Bau weiterer Radverkehrsanlagen liegen auf Grund der Geschwindigkeit (Tempo 30), Verkehrsbelastung (unter 400 Kfz/h) und Breite (mind. 7,0m) nicht vor.

Wegenetz am Grünen Dreieck

Instandsetzung in folgenden Abschnitten:



- 1 Zwischen Ilsenburger Weg und Braunlager Straße
- 2 Verbindungsweg Scharnhorststraße und Gneisenaustraße
- 3 Wegeabschnitte im Bereich Kröllwitzer Berg

Zeitraum:
April / Mai 2018

Kosten: ca. 50.000 Euro



Kinder, Familie und Sport



Kindertagesstätte „Heide-Süd“ – Jadeweg 10





Kindertagesstätte „Heide-Süd“ – Jadeweg 10

Überblick & Daten der Investition

- | | | |
|---|------------------------|--|
| 1 | Zeitraum der Umsetzung | Wirtschaftsjahre 2015 - 2017 |
| 2 | Summe der Investition | 2,9 Mio EUR |
| 3 | Fertigstellung | 2016 (Freifläche 2017) |
| 4 | Aufnahmekapazität | 110 Kinder (40 Krippe + 70 Kindergarten) |
| 5 | Kinder (0 bis unter 7) | 184 Kinder |

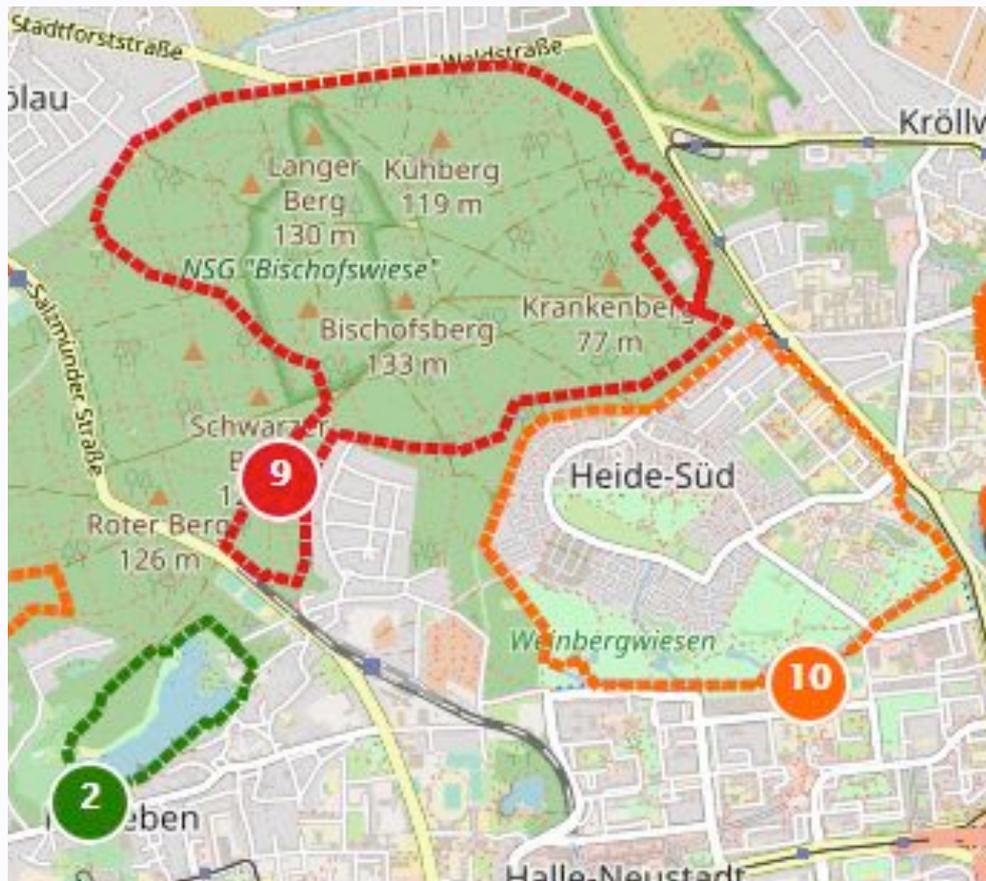
Platzerneuerung um das Piratenschiff



- Sanierung der Spielanlage mit Fördermitteln
- Kosten ca. 200.000 Euro
- Fertigstellung Ende 2017 bis Anfang 2018



Laufstrecken in und um Heide-Süd



- 19 Laufstrecken im Stadtgebiet
- GRÜN < 3 km
- ORANGE < 6 km
- ROT > 6 km
- Strecken Nr. 9 (9,6 km) und Nr. 10 (5,6 km) nahe Heide-Süd
- Streckendaten und Höhenprofile für Smartphones abrufbar
- Alle Laufstrecken auf www.halle.de



Entwicklung des Eissports



- seit 2014 Mitgliederzuwachs bei Eissportvereinen
- ca. 550 Mitglieder
- mehr als 100.000 Besucher in 2016 / 2017
- Ausbau aus Fluthilfemitteln auf 3.300 Plätze (derzeit 1.500)
- Bauzeit April 2019 bis Februar 2021

Parkflächen und Verkehrssicherheit am Sparkassen-Eisdom



- Schaffung von zusätzlichen Parkflächen
- Kontrollen des ruhenden Verkehrs bei Veranstaltungen
- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Bedarfshaltestelle für Sportveranstaltungen



Ehrenamtskarte



- Stadt Halle (Saale) vergibt jährlich bis zu 500 Ehrenamtskarten
- Ehrenamtliche, die sich seit 1 Jahr für mindestens 4 Stunden pro Woche oder 200 Stunden im Jahr zum Wohl der Einwohner der Stadt engagieren
- Ehrenamtskarte berechtigt den Inhaber und eine Begleitperson zum kostenfreien Besuch einer Veranstaltung (Sport oder Kultur)
- Nominierungen zur Ehrenamtskarte können bis **31.10.2017** erfolgen
- Infos auf www.halle.de oder im Dienstleistungszentrum Bürgerengagement



Anerkennungsveranstaltung am 5. Dezember Internationaler Tag des Ehrenamtes



Zur Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements lädt der Oberbürgermeister anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember zu einer Anerkennungs-veranstaltung ein. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Ehrenamtskarten vergeben



Akteure vor Ort

- Bürgerinitiative Heide-Süd